

82

Meiner Zeitung, Bremen

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

— Agnes Sorma hat, wie ihr geschäftlicher Vertreter mittelst, mit Direktor Warnowsky einen Vertrag geschlossen, der sie für den größten Teil des kommenden Winters dem „Kleinen Theater“ in Berlin verpflichtet. Direktor Warnowsky will der Künstlerin im weitesten Umfange entgegenkommen. Er will ihr insbesondere Gelegenheit geben, in einer größeren Zahl von Bühnenneuheiten aufzutreten, als es Agnes Sorma bisher in Berlin konnte. Die erste Rolle, die Frau Sorma im Laufe der nächsten Saison spielen wird, ist die Myrrha in dem „Punto Bandantes“ von André Gide. Die Aufführung des Stückes, die noch für diese Saison geplant war, ist mit Rücksicht auf das Neuengagement bis zum nächsten Winter verschoben worden.

1er. Mai 1907